



Spielbericht

1. Mannschaft

SV Auenstein/Picchi vs. FC Meisterschwanden 2

Gala-Vorstellung: Sieg gegen Meisterschwanden!

Was für eine Reaktion der 1. Mannschaft auf die deutliche 7:2 Niederlage gegen Suhr. Im Spiel gegen Meisterschwanden resultierte ein diskussionsloser Erfolg mit demselben Resultat. Die Leistung in der ersten Hälfte im Speziellen kann kaum in Worte gefasst werden, ohne mit Superlativen um sich zu werfen. Fussballfeinkost im Auensteiner Schachen, die man gesehen haben muss, um es glauben zu können!

Und dies obwohl der Einstieg in die Partie alles andere als vielversprechend war. Trotz viel Ballbesitz in den ersten 5 Minuten, war es der Gegner Meisterschwanden, der das Skore eröffnete. Ein Ballverlust nach einem Einwurf von uns führte dazu, dass der Stürmer von Meisterschwanden alleine auf unser Tor losziehen konnte und eiskalt zur Führung verwertete. Es sollte für Meisterschwanden die letzte wirkliche Freude des Abends bleiben. In der Folge spielte nur noch Auenstein. Oder vielmehr zauberte.

Mit teils unglaublichem Kombinationsfussball wurde die Abwehr von Meisterschwanden schwindlig gespielt. Der Ausgleich durch Djordje Zdravkovic fiel keine 10 Minuten nach der Führung des Gegners und war vollends verdient. Es war der Auftakt eines Feuerwerks, das 20 Minuten andauern sollte. In der 19. Minute war es Enrico Lüdi, der das Leder scharf vor das Tor brachte. So scharf, dass der Fuss eines Gegners nicht mehr wusste, was zu tun ist und den Ball zum 2:1 ins eigene Tor bugsierte.

In der 30. Minute war Enrico Lüdi nicht mehr auf gegnerische Hilfe angewiesen und erzielte den Treffer zum 3:1 gleich selbst. Niedergeschlagen vom Resultat und geschockt ob der Spielfreude der Auensteiner fiel Meisterschwanden in der Folge komplett auseinander. Keine Minute nach dem 3:1 folgte bereits das 4:1 durch Ambroz Gjini, gefolgt vom 5:1 durch Ivan Teixeira Rodrigues nur 2 Minuten später. Genug für den Moment? Nein, befand Michi Gubler und setzte mit dem 6:1 in der 35. Minute den Schlusspunkt unter eine fantastische erste Halbzeit.

Im Vergleich zur ersten Halbzeit, sorgte die 2. Halbzeit für wenig Unterhaltung. Auenstein vermied unnötiges Risiko und Meisterschwanden seinerseits fehlte schlicht die Qualität, um noch viel am Resultat ändern zu können. Das Spiel verkam zu Magerkost. Uns konnte es egal sein, der Sieg war schon längst eingetütet.

Erst kurz vor Schluss ereignete sich nochmals Erwähnenswertes. Nach einem schönen Solo und etwas passiver Verteidigungsarbeit gelang Meisterschwanden in der 84. Minute wenigstens der Treffer zum 6:2. Das liessen die Auensteiner aber nicht auf sich sitzen und reagierten mit dem 7:2 in der 86. Minute. Ein schöner Doppelpass von Raphael Süess und Pascal Wernli - der sein Debüt im Dress der Auensteiner gab - sorgte dafür, dass Raphael Süess alleine vor dem gegnerischen Torhüter auftauchte und zwischen dessen Beinen hindurch zum Schlussresultat einschob.

Saison 2017/18

Meisterschaftsspiel



Spielbericht

1. Mannschaft

Der höchste Sieg der Auensteiner seit langer Zeit wurde allerdings teuer bezahlt. Gleich drei Spieler fielen im Verlaufe des Spiels durch Verletzungen aus und dürften in den nächsten Wochen schmerzlich vermisst werden. Ein Mittelhandbruch von Ivan Teixeira Rodrigues, ein Bänderriss von Raphael Meier und ein Rippenbruch bei Pascal Wernli trübten die Freude über den Sieg.

Trotzdem gilt es das Positive der Partie hervorzuheben und für die nächsten Partien mitzunehmen. Die nächste Partie steht bereits am Freitag, 08.09.2017 um 20.00 Uhr in Merenschwand an.

Bereits heute Abend sind die Senioren 30+ im Einsatz. Sie treffen um 20.00 Uhr auswärts auf den FC Muhen.

Ebenso in die Saison gestartet sind mittlerweile die Senioren 40+. Sie scheiterten am Montag im Cup knapp am FC Mutschellen. Die Möglichkeit auf einen Sieg bietet sich aber auch bereits am Freitag, wenn sie in Neuenhof zum ersten Meisterschaftsspiel antreten.

Saison 2017/18

Meisterschaftsspiel